

# Controlling ohne Kompromisse klx

## Auf einen Blick

- Kostenstellenrechnung
- Deckungsbeitragsrechnung
- InEK-konforme Kostenträgerrechnung
- Plangenerator (auch auf InEK-Basis)
- terminierbare Kalkulationsläufe
- Erlösverteilverfahren
- Prognosenrechnung
- Prozessorientierung

## Vorteile

- aktuelle Kalkulationsdaten
- aussagekräftige Analysen
- überschaubarer Aufwand
- Data Warehouse-Funktionalität

## Startpunkt

Das Krankenhausmanagement muss täglich eine Vielzahl betriebswirtschaftlicher Entscheidungen treffen. Das Ziel ist hohe Qualität und damit zufriedene Patienten. Qualität hat ihren Preis, die Kosten können Sie jedoch beeinflussen auf der Basis relevanter und fundierter Informationen, die zeitnah zur Verfügung stehen. Eine automatisierbare Kostenrechnung ist die Grundlage dafür.

## Warum klx?

Tragfähige Entscheidungen erfordern eine solide Basis. Um Einsparpotenziale identifizieren zu können, ist eine Verteilung der Kosten gemäß Verursacherprinzip notwendig. Angesichts des vielfältigen und heterogenen Leistungsspektrums im Krankenhaus ist dies eine Herausforderung - mit klx haben Sie ein adäquates Werkzeug für diese komplexen, wachsenden Strukturen. Wie kann man scheinbar widersprüchliche Analyseziele wie interne Budgetierung der Hauptkostenstellen mit interner Leistungsverrechnung und Kostenträgerrechnung gemäß InEK gleichzeitig verfolgen? klx unterstützt Sie durch ein intelligentes Konzept paralleler Kostenrechnungssysteme.

Fallkostenkalkulationen sind aufwändig? Eine fallbezogene Kalkulation erfordert umfassende Berechnungen. Die intuitive Benutzerführung der klx erleichtert die Verwaltung auch vielschichtiger Konstellationen. Durch die Prozessorientierung kann der einzelne Aufenthaltstag kalkuliert werden. Das bietet die Möglichkeit zu aufschlussreichen Break-Even-Analysen.

Objekt	Bezeichnung	V. Kosten	%	31.12.11	31.12.12	31.12.13	31.12.14
FF9A	Komplexion...	143.026,94	0,54 %	34,20 %	26,19	61.631,53	0,64 %
GG7D	Geoplag...	207.669,94	0,75 %	35,81 %	49,11	60.058,08	0,62 %
DD8F	Andere El...	191.874,15	0,73 %	35,82 %	43,99	58.267,80	0,61 %
II3E	Bestimm...	0,00	0,00 %	35,82 %	0	57.604,68	0,60 %
FF7Z	Pflegekult...	168.638,46	0,64 %	36,46 %	114	57.550,27	0,60 %
GG9Z	Intensiv...	113.261,17	0,43 %	36,89 %	2,11	36.276,67	0,39 %
EE4A	Respirat...	147.533,97	0,56 %	37,45 %	83,24	55.706,16	0,58 %
II0D	Andere El...	0,00	0,00 %	37,45 %	0	55.019,08	0,57 %
991D	Ausgabe...	116.086,22	0,44 %	37,89 %	28	52.670,20	0,55 %
365A	Verfahren...	153.817,90	0,58 %	38,46 %	121,75	52.611,72	0,55 %
FF8A	Amputat...	91.673,01	0,35 %	38,82 %	5,54	52.383,17	0,54 %
MM6D	Andere El...	92.992,64	0,35 %	39,18 %	46	49.679,57	0,52 %
GG9C	Intensiv...	146.183,43	0,55 %	39,36 %	179,94	49.174,10	0,51 %

# klx - Kostenrechnung

Stand: Dezember 2016

## klx

klx ist eine eigens für das Krankenhaus entwickelte Software für die Kosten- und Leistungsrechnung. Sie unterstützt alle drei Stufen der Kostenrechnung, nämlich Kostenartenrechnung, Kostenstellenrechnung und Kostenträgerrechnung.

klx ist mandantenfähig und kann Daten aus unterschiedlichen KIS integrieren.

The screenshot shows a software window titled 'klx - Pflege Kostenstellenkontrollwerte'. It displays a grid with columns for 'Kost. \ Konto', 'Inhalt', 'Kostenstelle', 'Zuletzt verwendet', 'Konto', 'Art', 'Vorzeichen', and 'Zuletzt verwendet'. The rows list various cost centers (e.g., 92420, 92430, 92440) and their corresponding values across different departments (e.g., 60000, 60010, 60011, etc.). The interface includes standard software controls like 'OK', 'Speichern', and 'Abbrechen'.

Neben den Istdaten werden Plandaten in allen drei Kostenrechnungsarten unterstützt. Die verschiedenen systemseitig implementierten Verfahren halten den Planungsaufwand gering. Mit wenigen Klicks können z.B. Planzahlen auf Basis der InEK-Daten erzeugt werden. Die Kalkulationsdaten liegen für jeden einzelnen behandelten Fall vor. Wahlweise können auch ambulante Patienten berücksichtigt werden. Die Erlöse interdisziplinär behandelter Patienten können nach den gängigen Verteilverfahren auf die Leistungserbringer aufgeteilt werden.

## Auswertungen in klx

klx verfügt über ein eigenes Auswertungsmodul. Diese umfassen die komplette Bandbreite von aggregierten Krankenhausanalysen bis hinunter zum einzelnen Buchungssatz bzw. Behandlungsfall.

## Analysen im chefreporter

Der chefreporter kann Daten über mehrere Ebenen hinweg hervorragend in Tabellen darstellen. Daher ist er ganz besonders als Analysewerkzeug für die klx geeignet.

The screenshot shows a financial statement titled 'FA-Ergebnisrechnung' for the year 2012. It includes a header with 'Handelt: All' and 'Datensatz: KSB'. The table lists various financial categories such as 'Erträge aus Krankenhausleistungen', 'Erträge aus Nebenleistungen', 'Erträge aus anderen Leistungen des Krankenhauses', and 'Erträge aus sonstigen Leistungen'. It also includes a section for 'Umsatz der ambulanten Patienten' and 'Umsatz der stationären Patienten'. The bottom of the table shows 'Zwischenergebnis' and 'Ergebnis'. The data is presented in a multi-column format with alternating colors for readability.

## Integration in den reporter

klx ist in das Data Warehouse-System reporter integriert. Sie profitieren von allen Vorteilen, welche die Data Warehouse-Lösung bietet, z.B. sind hier die Fallkosten der klx auch für alternative Kostenträger auswertbar. Neben der DRG können Prozeduren, Diagnosen und weitere Dimensionen als Kostenträger gewählt werden.